neuendorf

Teilzonenplan Kernrandzone

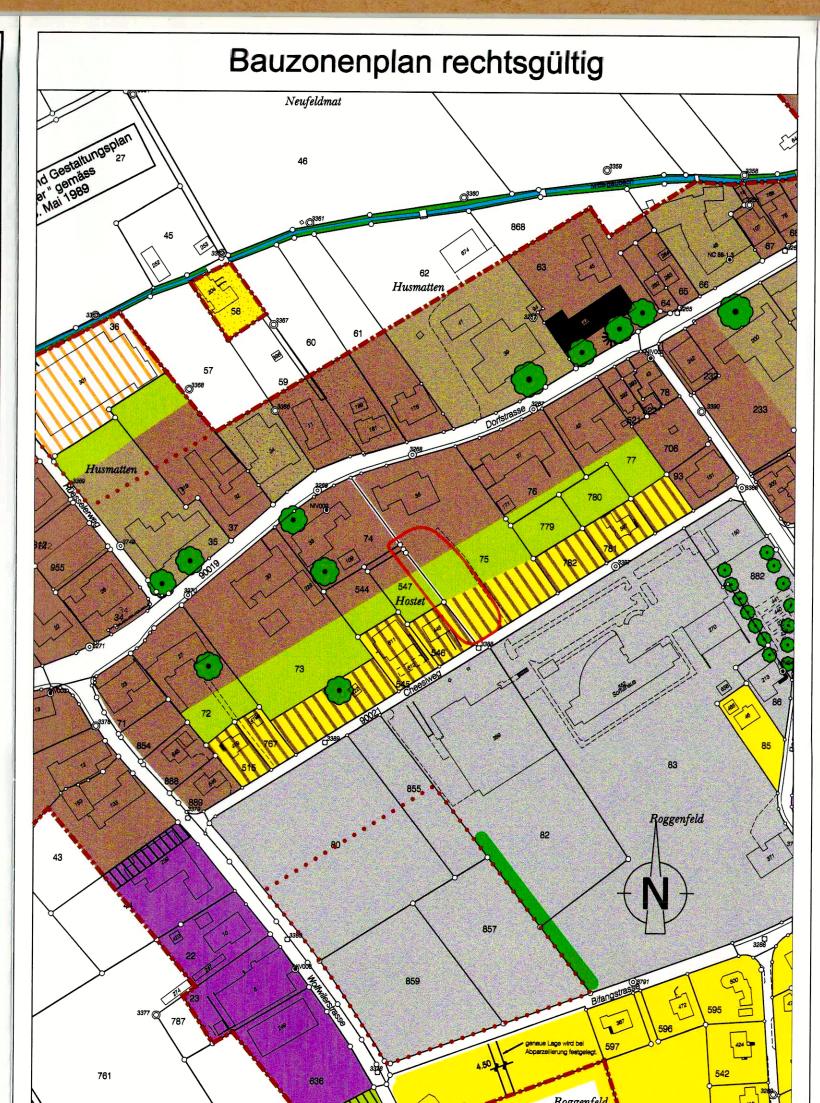
Situation 1 : 2'000

Index	Datum	Aenderungen		gez.	gepr.	gen.	Oensingen,	geprüft:	genehmigt:
							11.05.05		
							gezeichnet: evw	Plan Nr.	
							Grösse: 60 x 63	20687 / 1	
							Rolle Nr.:		
						CAD-File: M:\Neuendorf\20687 TeilzonenplanKernrandzone\20687_1.dgn			
AV- Grundlage vom: 10. Januar 2005							gedruckt: 20-DEC-2005 08:15 user: evw		

Tel. 062 388 38 38 Fax 062 388 38 00 Tel. 032 654 59 30 Fax 032 654 59 31 Schliern/Bern Tel. 031 978 00 78 Fax 031 978 00 79

BSB + Partner Ingenieure und Planer





Legende

Orientierungsinhalt

Bauzonengrenze Gebiet mit Gestaltungsplanpflicht

3 - Geschossige Wohnzone W 3

Kernzone

Kernrandzone

Zone für öffentliche Bauten und Anlagen

2 - Geschossige Wohnzone W 2

Landwirtschaftliche Kernzone

Gewerbezone

Spezialzone

Trennende Grünflächen Immissionsschutzstreifen

Öffentliche Gewässer

Erhaltenswerte Einzelbäume

Archäologische Fundstelle Rechtzeitig vor Inangriffnahme der Grabarbeiten ist die Kantonsarchäologie zu verständigen. Baugesuche, die Grabarbeiten beinhalten, sind dem Kant. Bau - Departement zuhanden der Kantonsarchäologie, vor der Erteilung der Baubewilligung zur Stellungnahme einzureichen.

Hecken und Ufergehölze im Bereich der Bauzone

Gebäude unter Denkmalschutz Baugesuche sind der Kant. Denkmalpflege zu unterbreiten

Geschützte Kulturobjekte

Durch Abfälle belastete Standorte. Durch Abfälle belastete Betriebsstandorte sind nicht aufgeführt. Es wird auf den entsprechenden Kataster verwiesen.

1. öffentliche Auflage vom 11. November bis 10. Dezember 2005

Beschlossen vom Einwohnergemeinderat Neuendorf Neuendorf, 19. Dezember 2005 Der Gemeindepräsident :

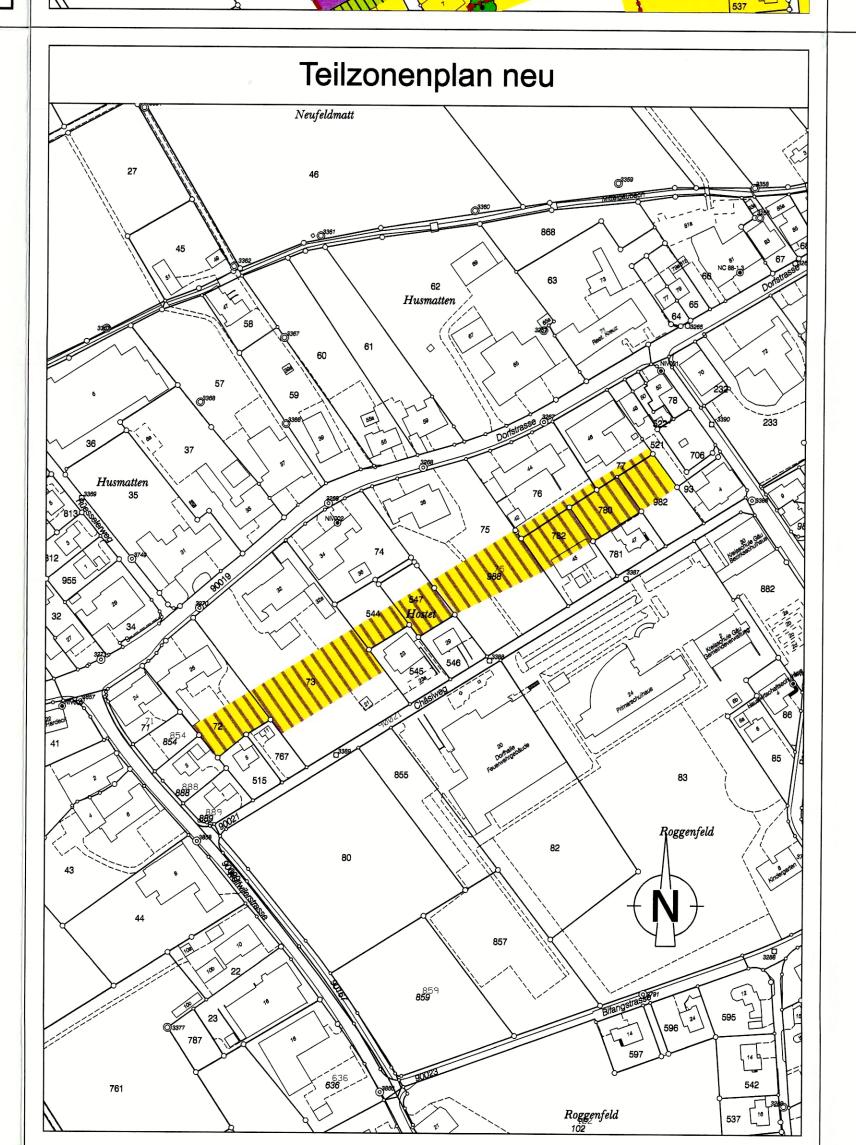
Der Gemeindeschreiber:

Genehmigt vom Regierungsrat des Kantons Solothurn gemäss RRB NR. 120 vom 17. Jan. 2006



Der Staatsschreiber:

Drok. Pumaku



Legende

Genehmigungsinhalt

Kernrandzone

Orientierungsinhalt

Bezeichnung der Zone	Darstellung im Zonenplan	Darstellung im Zonenplan Geschosszahl: mind. max. (§§ 16 und 17 KBV)		Dachneigung	Gebäudelänge max. (§ 21 KBV)	Grenz- abstände	Grünflächenziffer mind. (§§ 36 und 37 KBV)	Ausnützungsziffer max. (§ 38 KBV)	
Kernrandzone KR	gelb-braun schraffiert	mind.: 1 VGe max.: 2 VGe	5.00 m	40° - 50°	25.00 m	gemäss § 29 KBV	60%	0.30	

Kernrandzone

¹ Die Kernrandzone bezweckt eine Bauweise, die der Kernzone angepasst ist. Die Gebäude der Kernrandzone sollen sich denjenigen

- Folgende Nutzungsarten sind zugelassen:
- a) Wohnungen;b) nichtstörende Gewerbebetriebe;c) nichtstörende Dienstleistungsbetriebe.
- ³ Es sind zwei Geschosse gestattet, wobei nur eines in Erscheinung treten darf; das zweite Geschoss muss vollständig im Dach liegen.
- Es sind nur Satteldächer oder Krüppelwalmdächer mit einer beidseitig gleichen Neigung zwischen 40° und 50° gestattet. Die Firstrichtung muss parallel zur Strasse verlaufen. Der Dachvorsprung muss auf der Traufseite mindestens 1,00 m, auf der Giebelseite mindestens 0,50 m betragen.
- ⁵ Die Dächer der Hauptgebäude sind einheitlich mit Ziegeln oder altrotem Eternitschiefer einzudecken